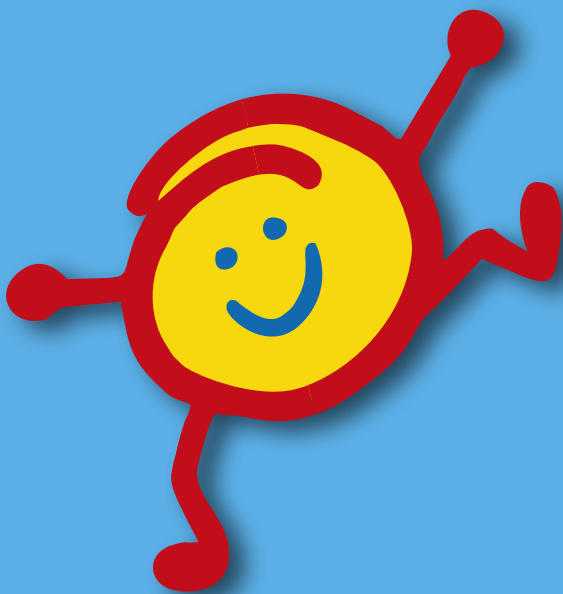


Phonologische
Bewusstheit

TRIALOGO[®]

TROLLI-Heft

To-ma-te



Silben und Rhythmus

Art. 83404

TROLLI-Heft

Phonologische Bewusstheit Silben und Rhythmus

Liebe Fachkundinnen und Fachkunden,

unsere beliebten TROLLI-Hefte gibt es jetzt bereits in der dritten, komplett überarbeiteten Auflage. Sie wurden 2011 völlig neu konzipiert und weitgehend mit **neuen Illustrationen** ausgestattet.

Für die Förderung der **Phonologischen Bewusstheit** haben wir vier eigene Übungshefte entwickelt. Sie dienen der Sprachförderung im Vorschulbereich oder werden im Rahmen der **Lese-Rechtschreib-Förderung** eingesetzt.

Bei der Konzeption haben wir uns um eine **lautgetreue Itemauswahl** bemüht und somit die Kongruenz zwischen Laut- und Schriftsprache berücksichtigt. Damit sind diese Hefte auch für Kinder geeignet, die bereits erste Lese- und Schreibkompetenzen aufweisen.

Zur Vorbereitung oder parallel zum Lesen und Schreiben lernen ist die Rhythmisierung der Worte von großer Bedeutung. Mit den Übungen des Hefts „**Silben und Rhythmus**“ können Silben erfasst und Worte durchgegliedert werden. Dabei wurde auch der Bewegungseinsatz berücksichtigt. Dieser sollte mit der Schreibhand und stets in Schreibrichtung erfolgen.

Weitere Hefte der Reihe thematisieren „**Vokale**“, „**Konsonanten**“ sowie „**Reime**“.

Liebe Eltern,

mit unseren TROLLI-Heften für die „Phonologische Bewusstheit“ können Kinder **elementare Grundlagen fürs Lesen und Schreiben** erwerben.

Sie lernen dabei, **Laute zu unterscheiden** und ihre **Stellung im Wort** zu erkennen. Wichtig ist auch das Erkennen eines Wortes, in dem ein **Laut fehlt** oder das in **Einzellauten** gesprochen wird.

Durch Reime und Rhythmus wird außerdem das **Sprachgefühl gefördert**. So kann später der Klang beim Übertrag vom Sprechen zum Schreiben genutzt werden.

Die Übungen sind dabei in eine **unterhaltsame Mischung** aus Bilderspielen, Würfelspielen, Mal- und Bastelübungen „verpackt“, damit Ihr Kind motiviert bei der Sache bleibt.

Auf jeder Seite finden Sie außerdem einen Hinweis, welche **Hilfsmittel** notwendig sind (z.B. Malstifte, Schere, Farbwürfel).

Wir wünschen Ihnen allen und Ihrem Kind viel Spaß und Erfolg mit den TROLLI-Heften!



TRIALOGO Verlag
Bücklein & Joekel GbR
Postfach 102117
D-78421 Konstanz

Fachliches Konzept:
Umsetzung:
Illustrationen:
TROLLI-Männchen:
Layout:

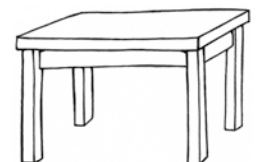
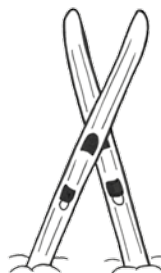
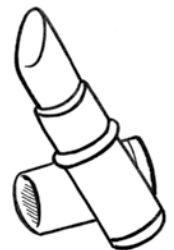
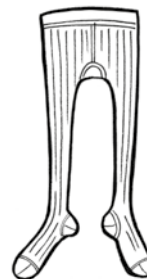
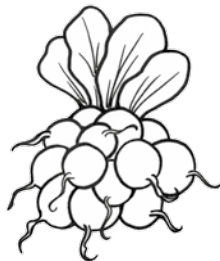
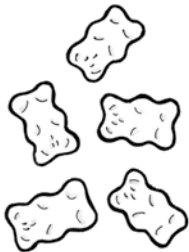
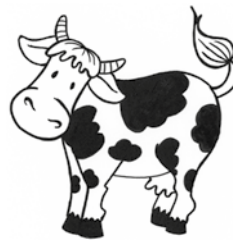
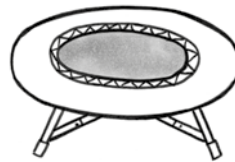
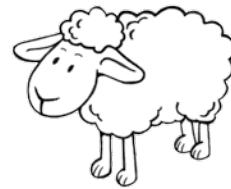
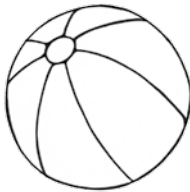
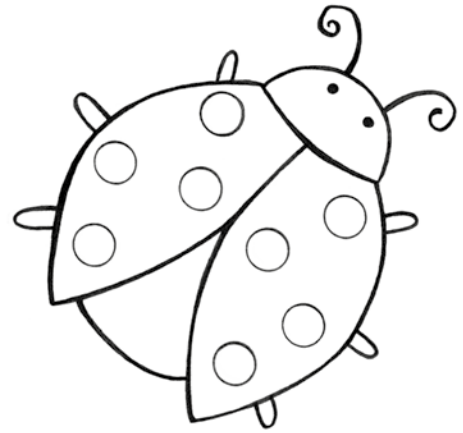
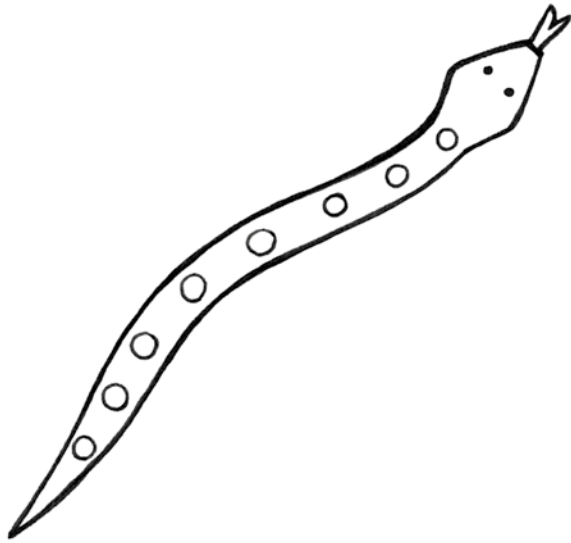
Ann Rotmann
Tobias Bücklein & Thomas Joekel
Nadine Bougie
Matthias Schwarz
Thomas Joekel, Albert Schieß

Artikel-Nummer:
Stand:
Version:
ISBN-Nummer:

83404
04/2013
1.0
978-3-930938-55-1

Oben siehst du eine lange Schlange und einen kurzen Käfer. Sprich die unteren Wörter laut vor und male der Schlange für jedes lange Wort einen Punkt an. Für kurze Wörter bekommt der Käfer einen Punkt. Wenn du es richtig gemacht hast, sind am Ende alle Punkte farbig.

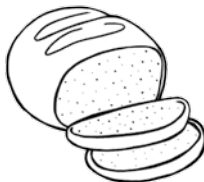
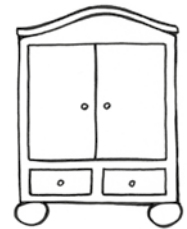
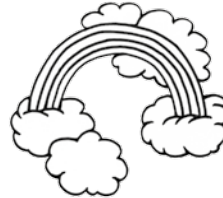
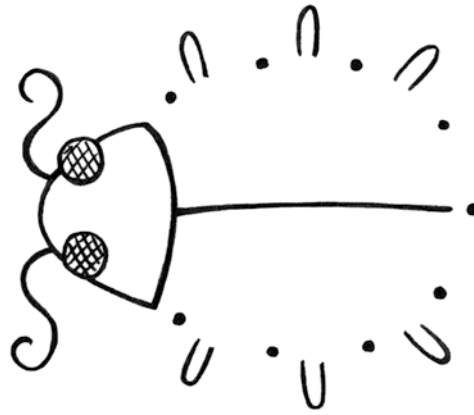
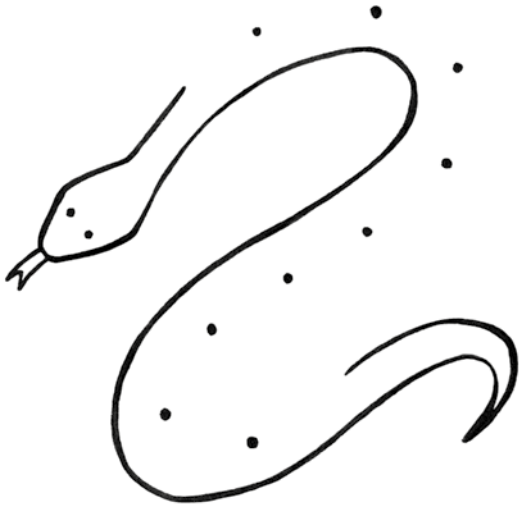
→ Malstifte.



→ Malstifte.

Die Schlange und der Käfer sind ja überhaupt nicht fertig.

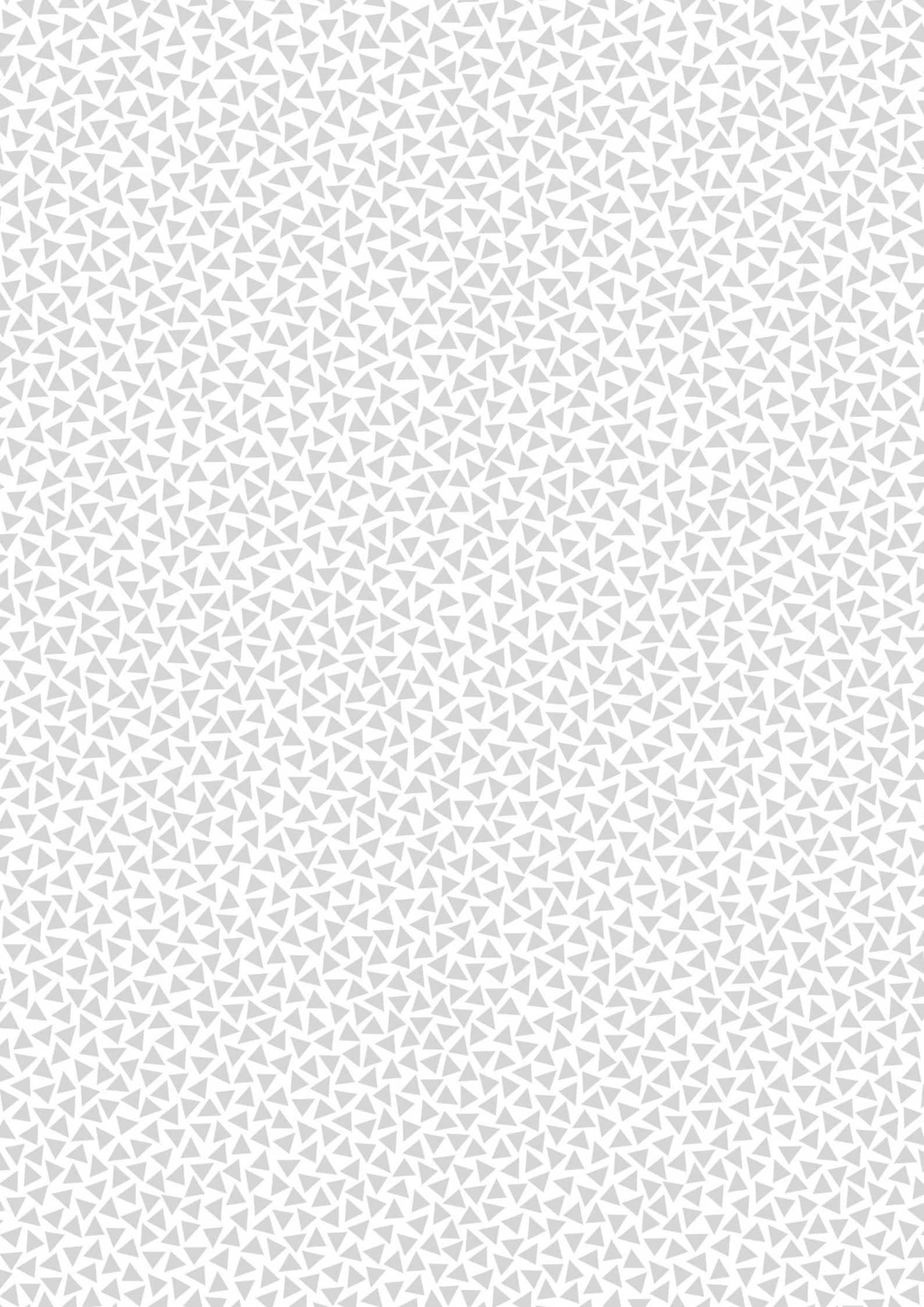
Sprich die Wörter unten laut und schließe für lange Wörter eine Lücke an der Schlange und für kurze Wörter eine am Käfer. Am Schluss sind beide vollständig. Dann kannst du sie anmalen.



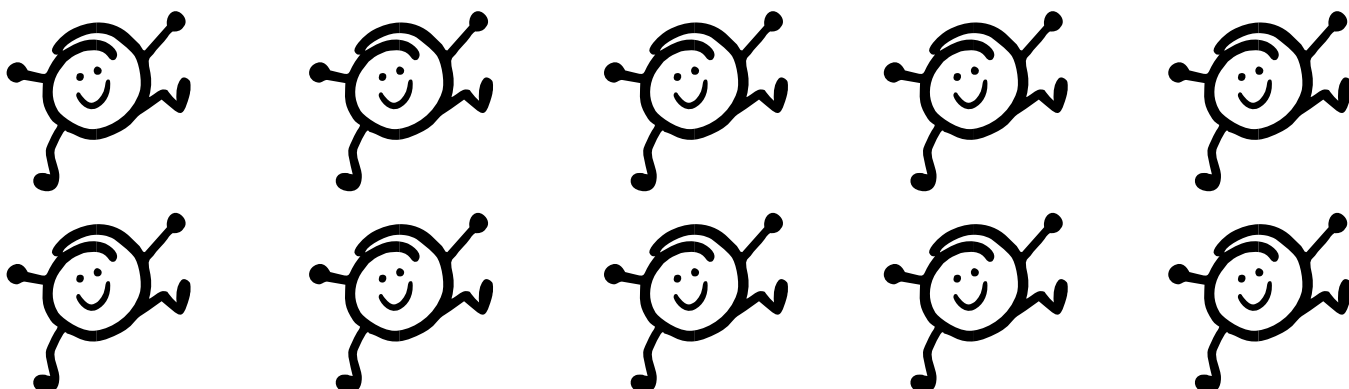
Suche dir in deinem Zimmer etwas Langes (z.B. eine lange Schnur) und etwas Kurzes (z.B. einen Knopf). Jetzt schneide die Bilder aus, sprich die Wörter laut und ordne sie richtig zu, je nachdem, ob sie lang oder kurz sind. Die Anzahl der langen und kurzen Wörter ist gleich. Hast du es richtig gemacht?

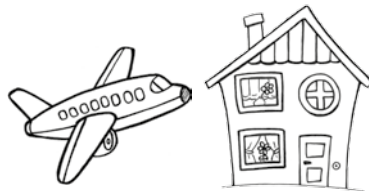
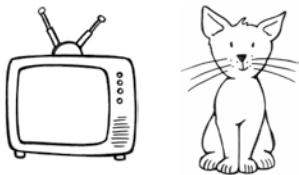
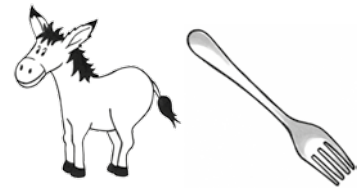
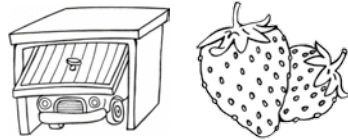
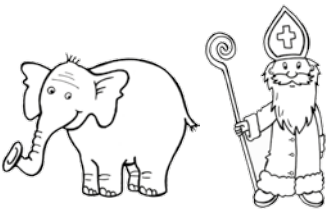
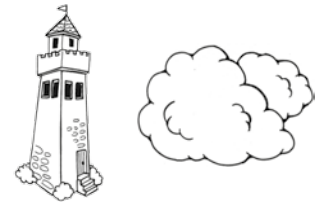
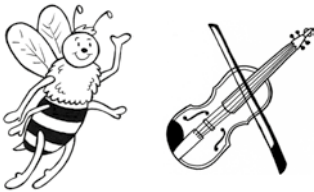
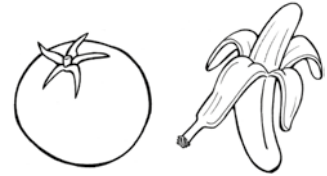
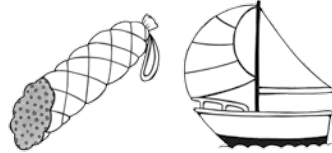
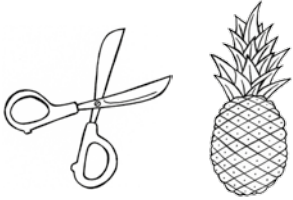
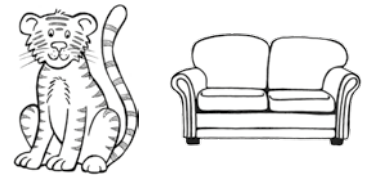
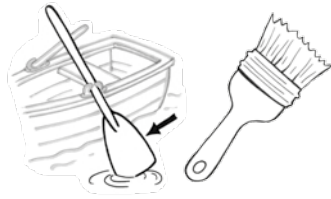
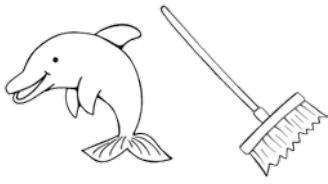
→ Malstifte, Schere.





Sprich die Wortpaare laut und entscheide, ob sie gleich lang oder nicht gleich lang sind. Immer wenn sie gleich lang sind, malst du einen TROLLI an. Wenn du es richtig gemacht hast, sind am Ende alle TROLLIS bunt.



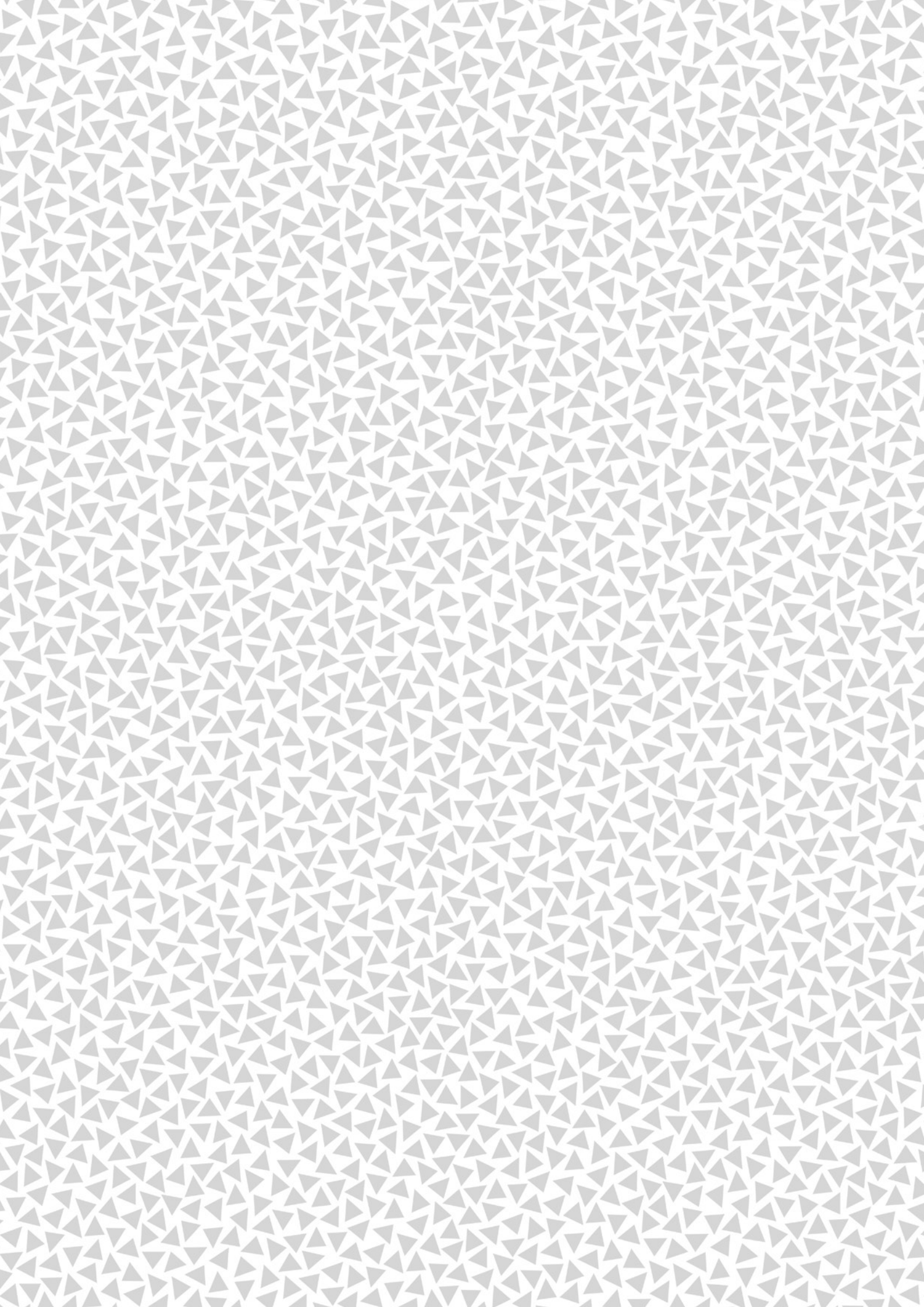


Sprich die beiden Wörter jedes Bildpaars laut und entscheide, ob sie gleich lang sind oder nicht. Nimm für jedes gleich lange Paar einen Bauklotz und baue etwas damit. Wenn du es richtig gemacht hast, sind am Ende alle zehn Klötze weg.

Puzzle: Schneide alle Puzzleteile aus und mische sie. Finde nun passende Paare und bilde entsprechend zweisilbige Wörter, z.B. „Ha-se“. Schwinge dazu die Silben in der Luft.

→ Malstifte, Schere.

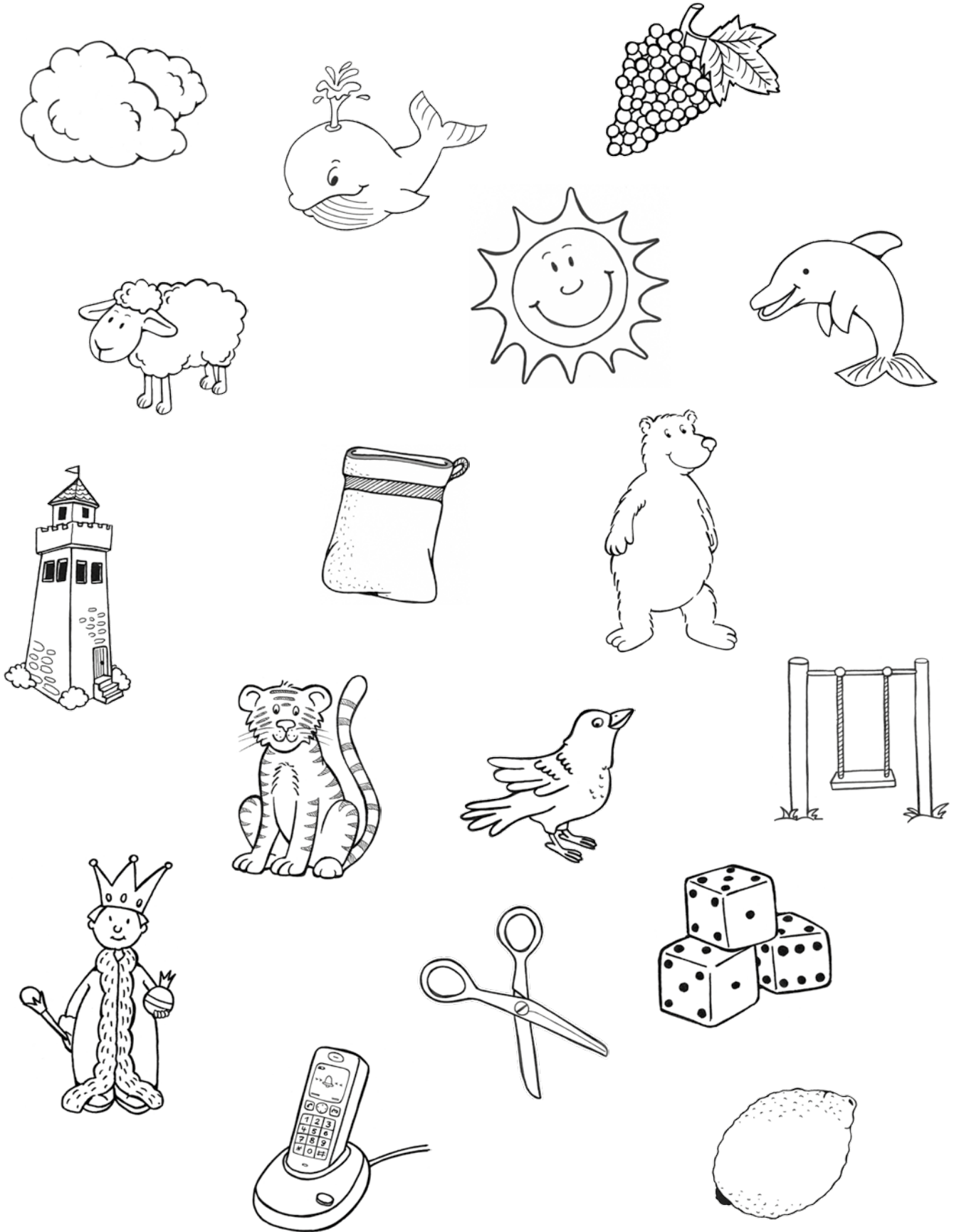




Suche alle Wörter mit zwei Silben. Sprich sie laut und male die Silbenschwünge unter die Bilder. Male nur die an, die zwei Silben haben, die anderen lässt du weiß. Wenn du es richtig machst, sind genau zehn Bilder bunt.

→ Malstifte.

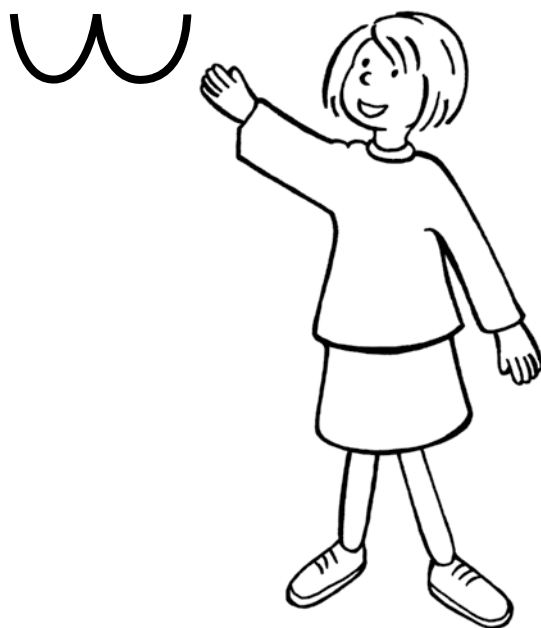




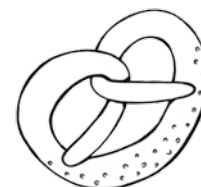
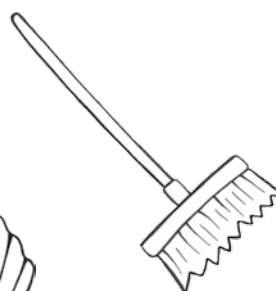
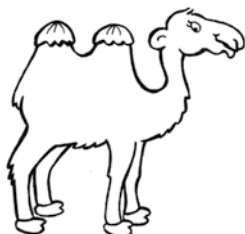
Sprich die Wörter laut und „schwinge“ jede Silbe mit dem Zeigefinger auf dem Tisch. Um alle Wörter mit zwei Silben malst du einen bunten Kreis. Am Ende müssten es genau zehn Kreise sein. W

Das ist Lena. Ihr Name hat zwei Silben, deshalb mag sie auch alle Wörter mit zwei Silben. Ziehe von allen Zweisilbern eine Linie zu Lena und schwinde die Silben in der Luft mit.

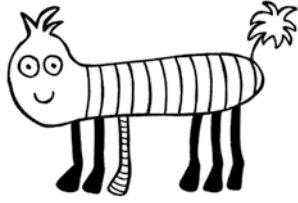
→ Malstifte.



Le - na



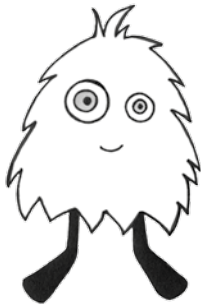
Lass dir die Namen dieser lustigen Figuren vorlesen und schwinde die Silben in der Luft mit. Alle 2-Silber darfst du anmalen, die anderen bleiben weiß.



Hup



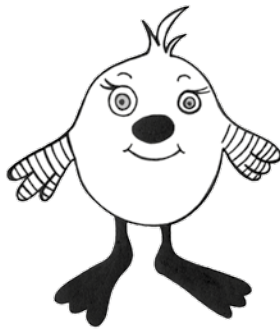
Kito



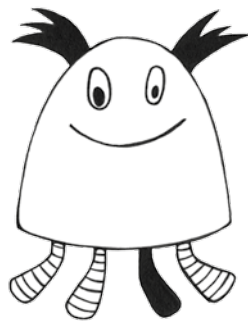
Mali



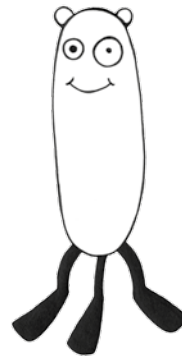
Sapiko



Fex



Wuro



Katima



Lumi



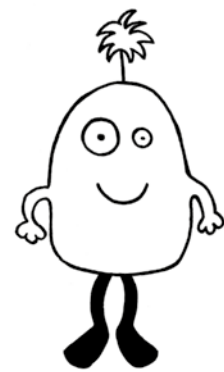
Bakiti



Pumu



Schuta



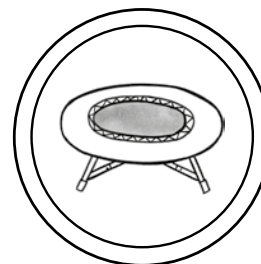
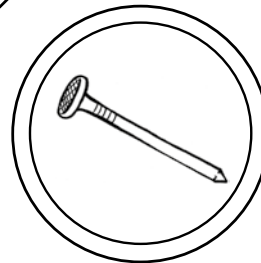
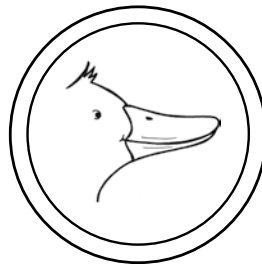
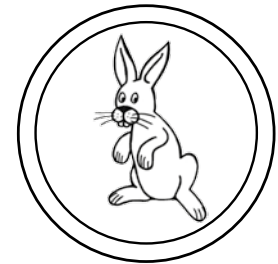
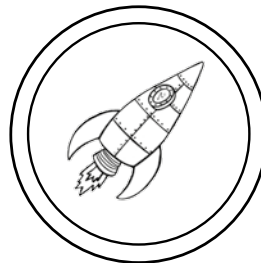
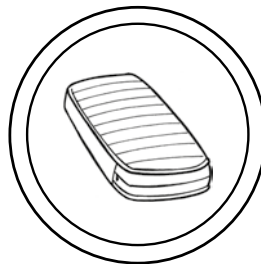
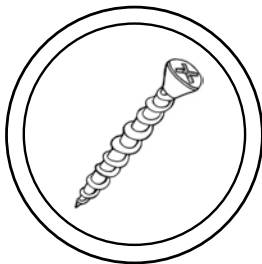
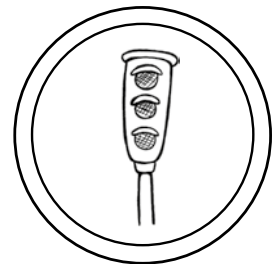
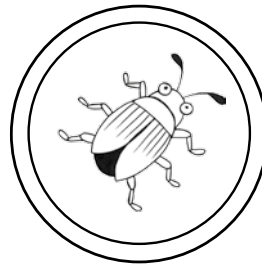
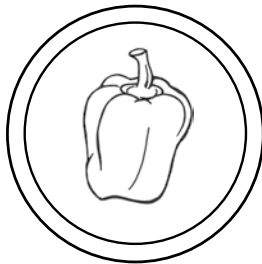
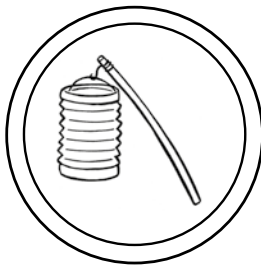
Talu



Lara



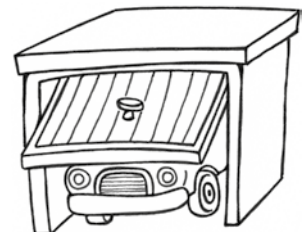
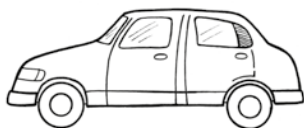
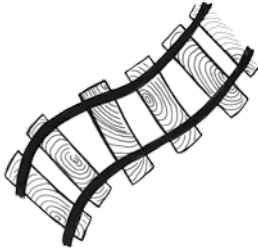
Samuel

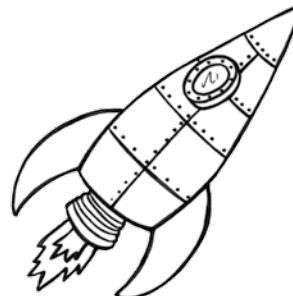
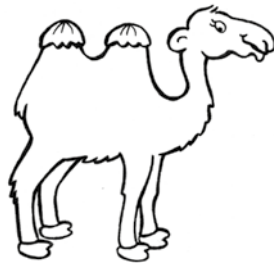
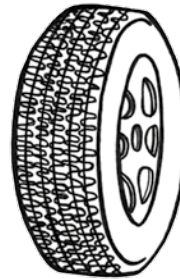
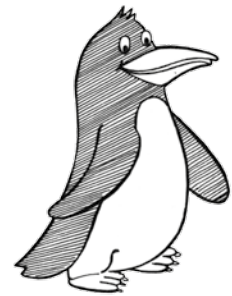
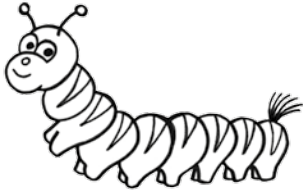


Male den Rahmen um Lara rot an und den von Samuel blau. Nun male die Rahmen der kleinen Bilder in den entsprechenden Farben aus: die mit zwei Silben wie den Rahmen von La-ra und die Dreisilber wie Sa-mu-els Rahmen.

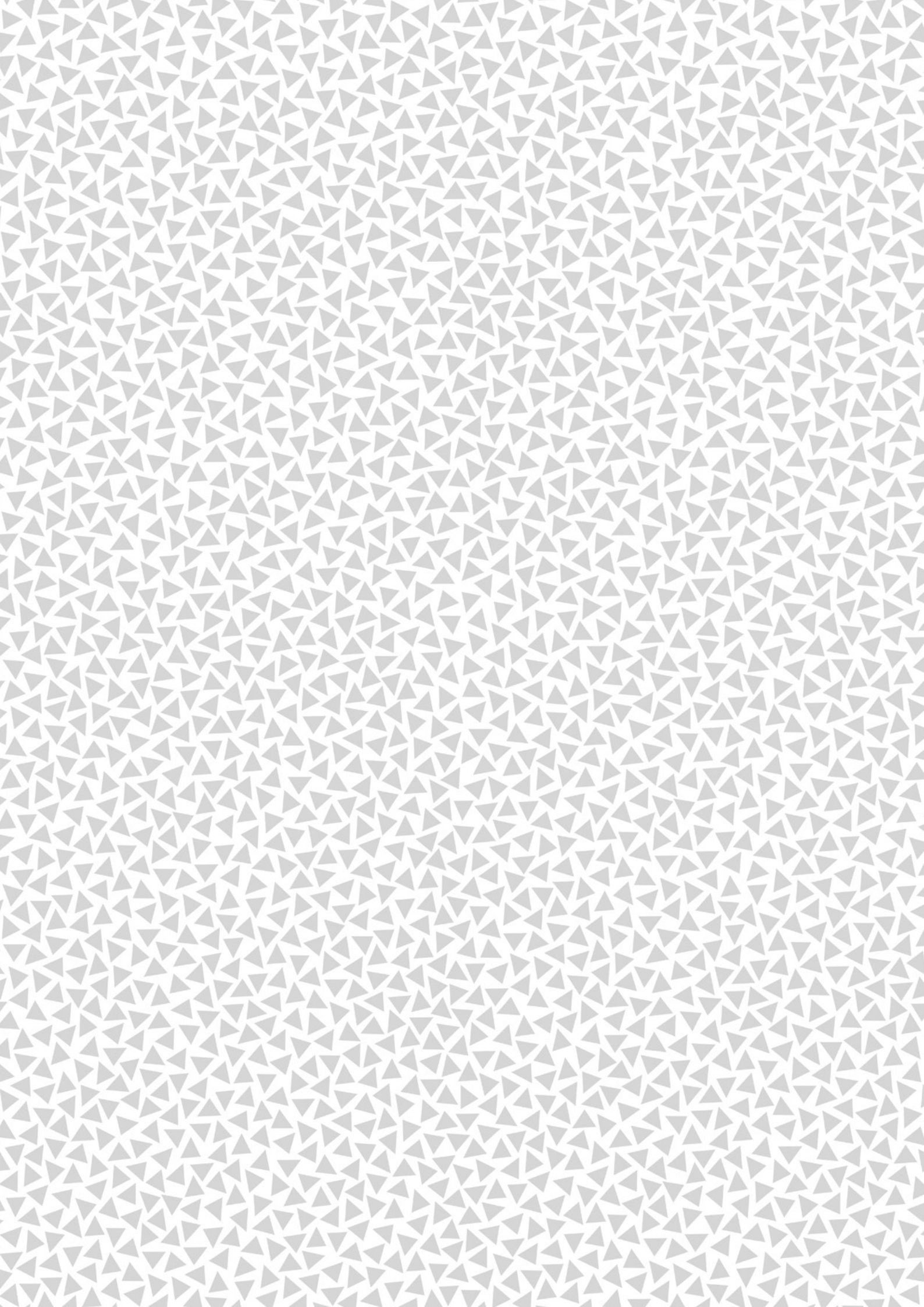
Wie viele Silben, wie viele Schritte?

Sprich die Wörter laut und mache Seitwärts-Schritte mit Silbenschwüngen in der Luft dazu. Brauchst du zwei oder drei Schritte? Danach darfst du die Bilder noch anmalen.



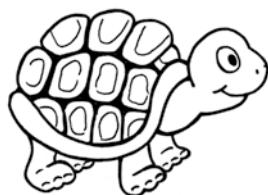
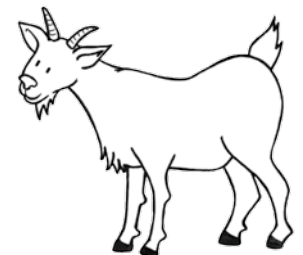
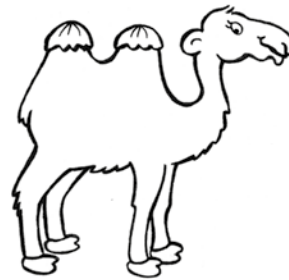
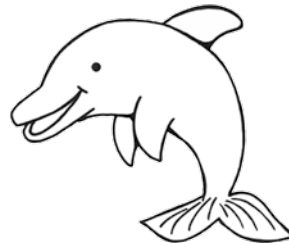
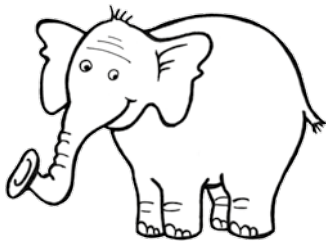
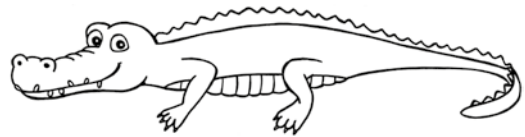
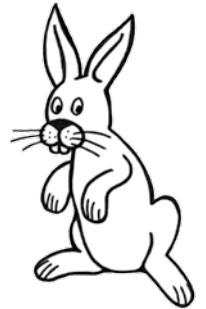


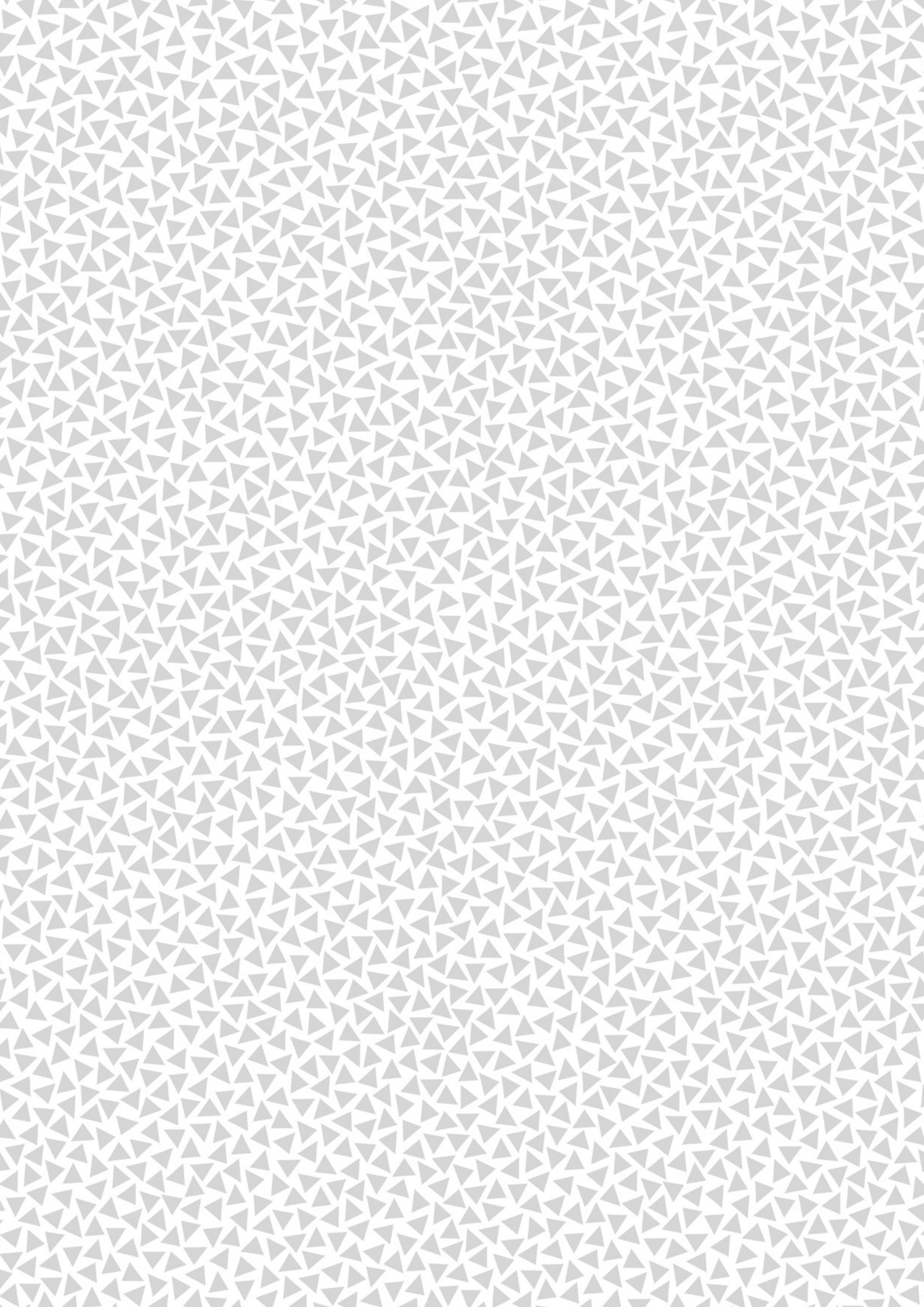
Lege zwei Bauklötze (oder Nüsse, Kastanien, ...) und mit etwas Abstand weitere drei Bauklötze auf den Tisch. Schneide die Bilder aus und ordne sie richtig zu. Sprich dazu und tippe bei jeder Silbe die Bauklötze an (z.B. „Pa-pa-gei“ dreimal tippen).



Baue aus Klötzen ein Tiergehege. Nun schneide alle Tiere aus und bringe sie silbenschwingend ins Gehege. Haben sie zwei Silben im Wort, schwingst du zweimal und entsprechend dreimal bei 3-silbigen Wörtern.

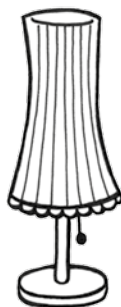
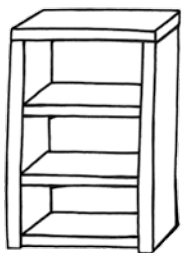
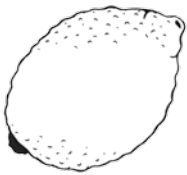
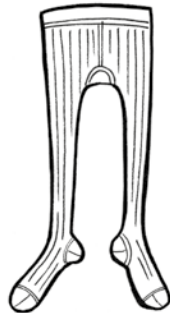
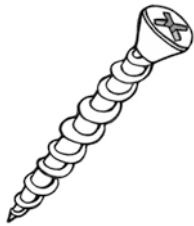
→ Malstifte, Schere, Bauklötze.





Sprich die Wörter laut und entscheide ob sie zwei oder drei Silben haben. Entsprechend oft schwingst du dein Tuch in der Luft.

→ Malstifte, Tuch.



Sprich die Wörter laut und male daneben so viele Punkte an, wie das Wort Silben hat. Du kannst die Punkte beim Sprechen auch mit dem Finger antippen.



○ ○ ○



○ ○ ○



○ ○ ○



○ ○ ○



○ ○ ○



○ ○ ○



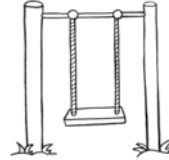
○ ○ ○



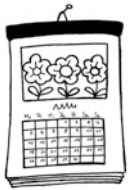
○ ○ ○



○ ○ ○



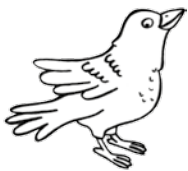
○ ○ ○



○ ○ ○



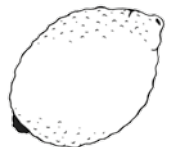
○ ○ ○



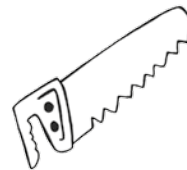
○ ○ ○



○ ○ ○



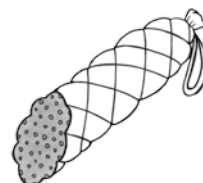
○ ○ ○



○ ○ ○



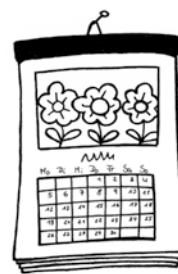
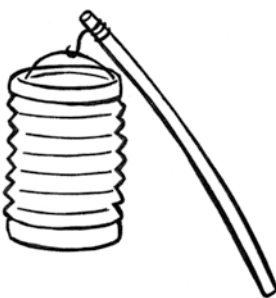
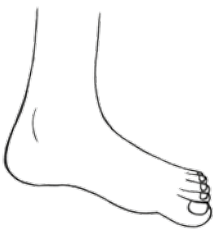
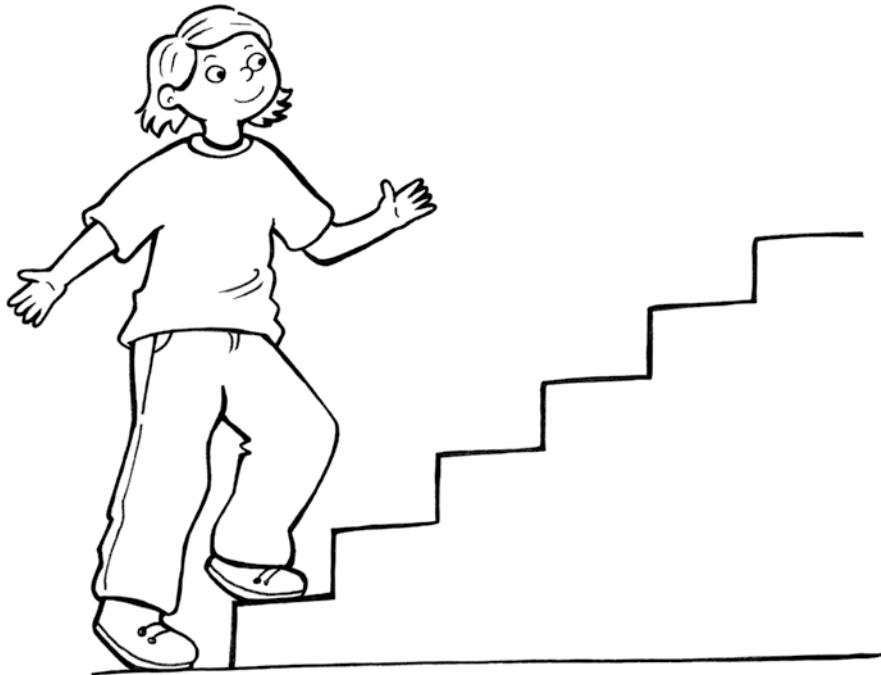
○ ○ ○

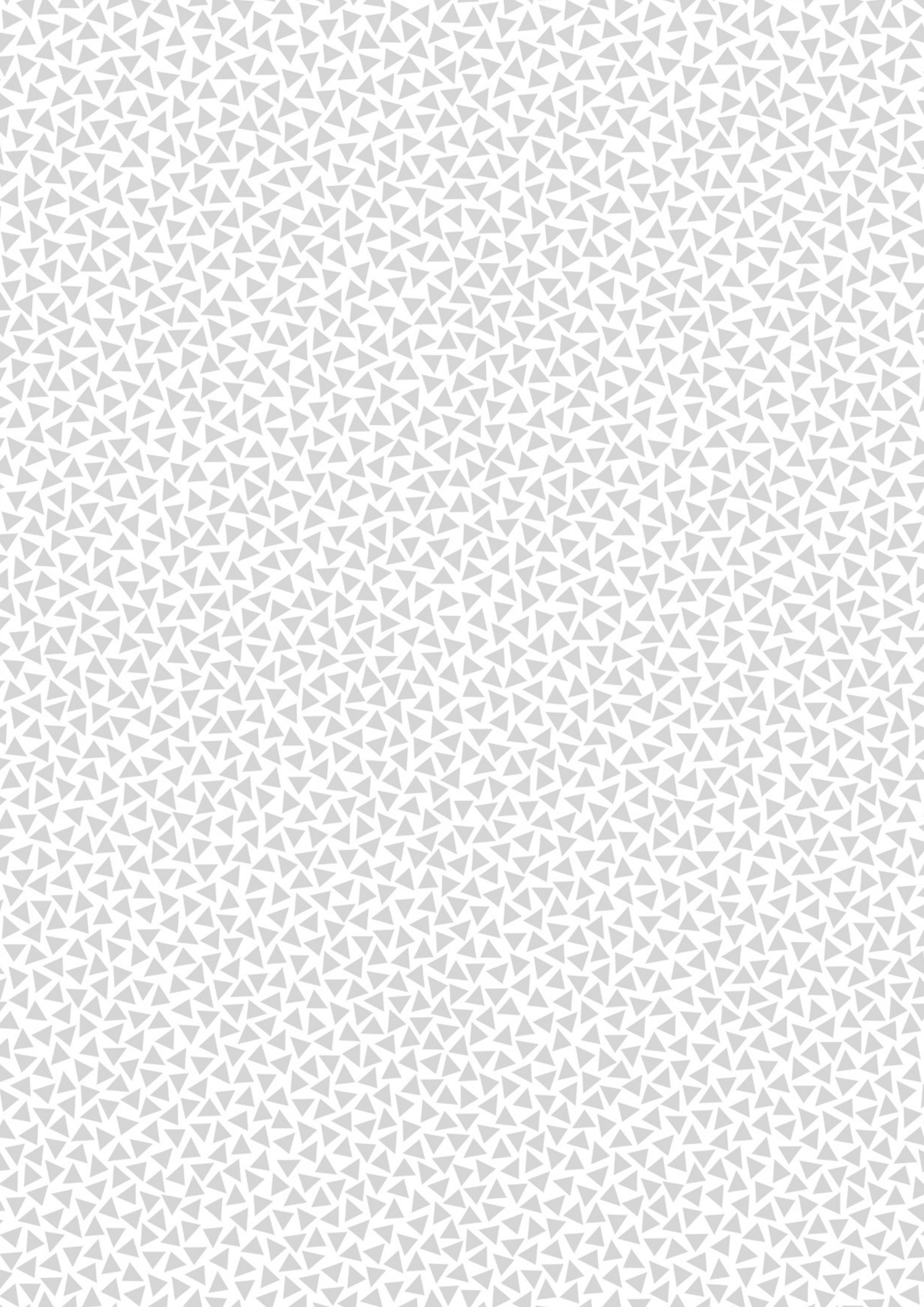


○ ○ ○

Schneide die Bilder aus und stelle dich damit an eine Treppe. Jetzt gehst du 1 bis 4 Stufen hoch und legst die Bilder nach Silbenanzahl passend aus, z.B. „Ga-ra-ge“ hat drei Silben und kommt auf die 3. Stufe.

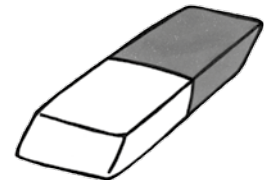
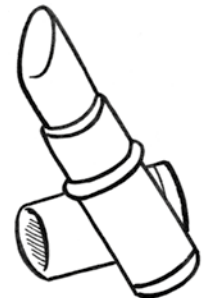
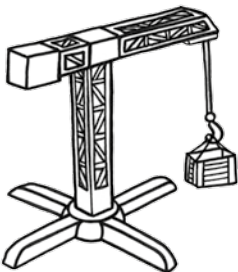
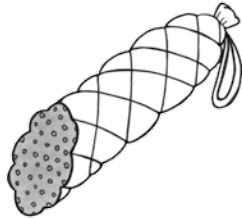
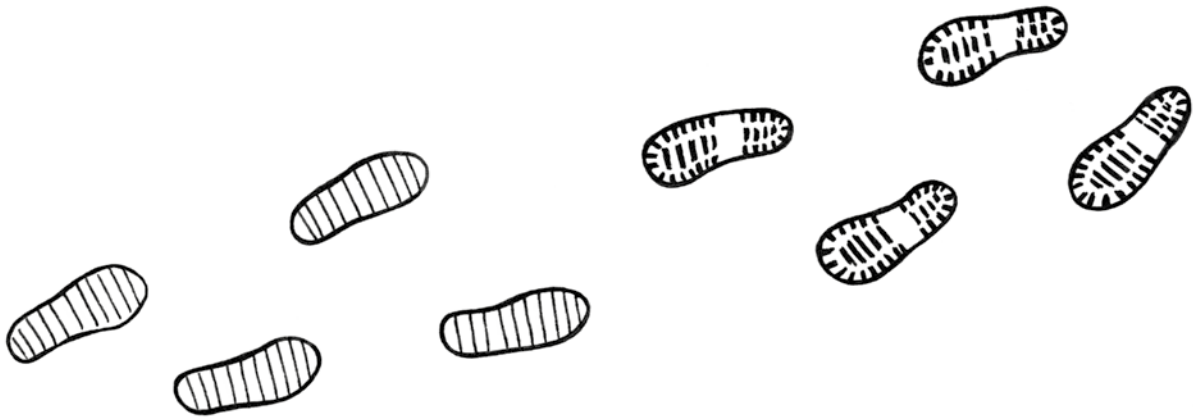
→ Malstifte, Schere, Treppe.





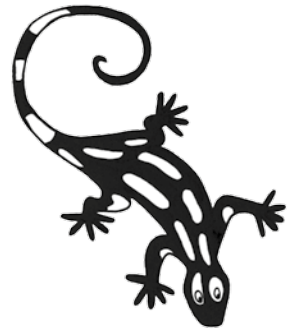
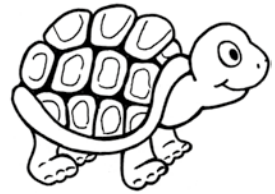
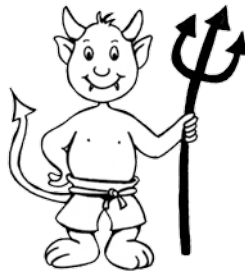
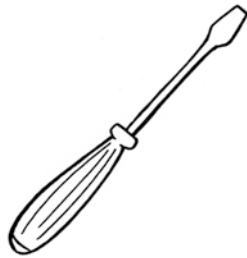
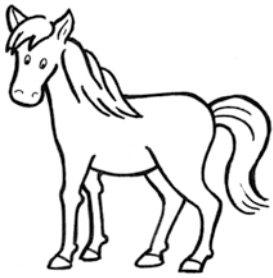
Partnerspiel: Schneidet die Bilder aus und verteilt sie gleichmäßig zwischen euch. Nun geht ihr in zwei verschiedene Ecken des Zimmers und der Erste macht so viele Schritte, wie sein erstes Wort Silben hat. So geht ihr abwechselnd aufeinander zu, bis ihr „zusammenstoßt“.

→ Malstifte.



Entscheide, wie viele Silben jedes Wort hat. Ziehe Verbindungslinien zur 1, 2, 3 oder 4 und schwinde dann die Silbenanzahl.

1 2 3 4

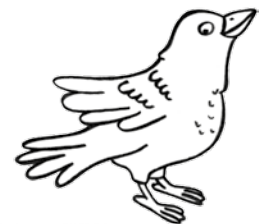
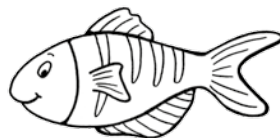
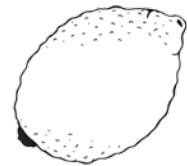
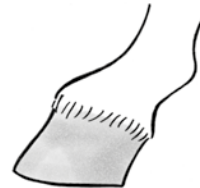
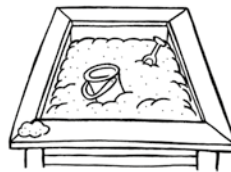
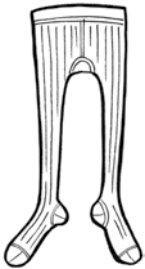
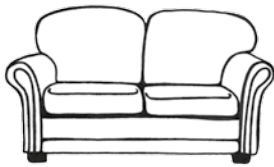
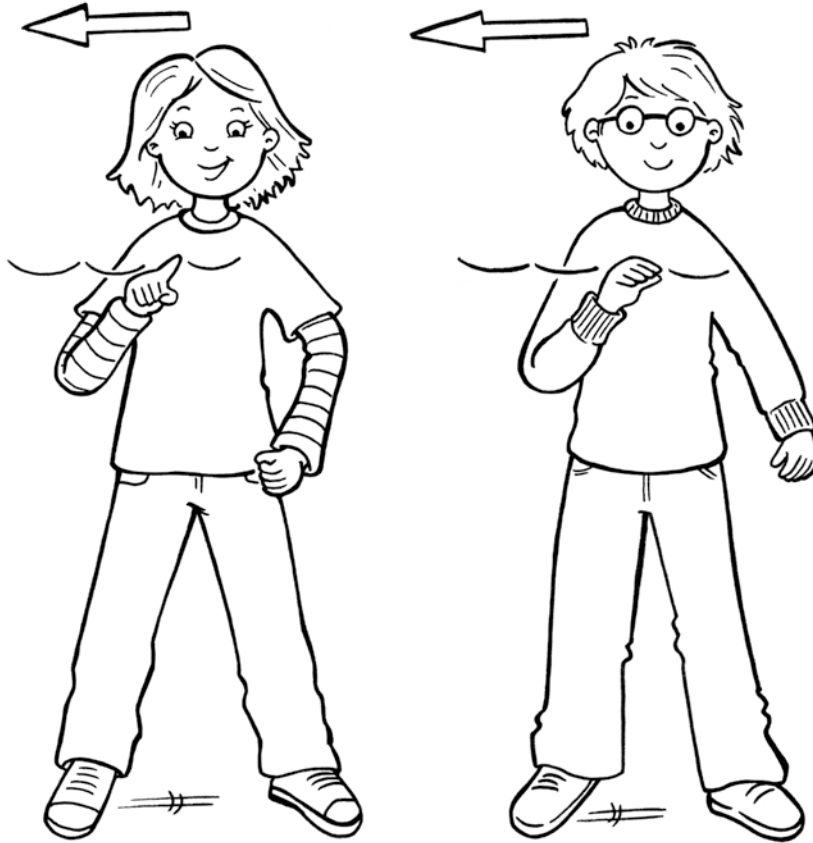


Ziehe Verbindungslinien und schwinde dann je nach Silbenanzahl mit einem Softball in der Luft.

→ Malstifte, Softball.



Hier kannst du je nach Silbenzahl Seitwärts-Schritte machen. Sprich die Wörter laut und schwinde dabei die Silben in der Luft mit.





Lars



Jana



Melanie



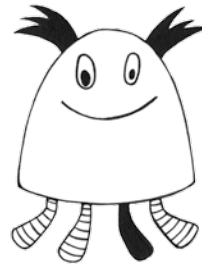
Felicitas



Huk



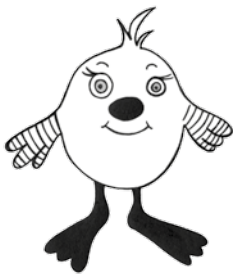
Lifa



Kalibotu



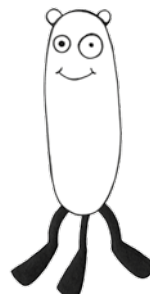
Tol



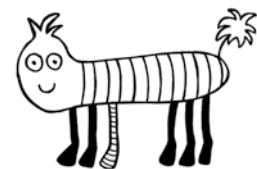
Batilo



Puki



Mitu



Ferisaso



Humipalo



Wem

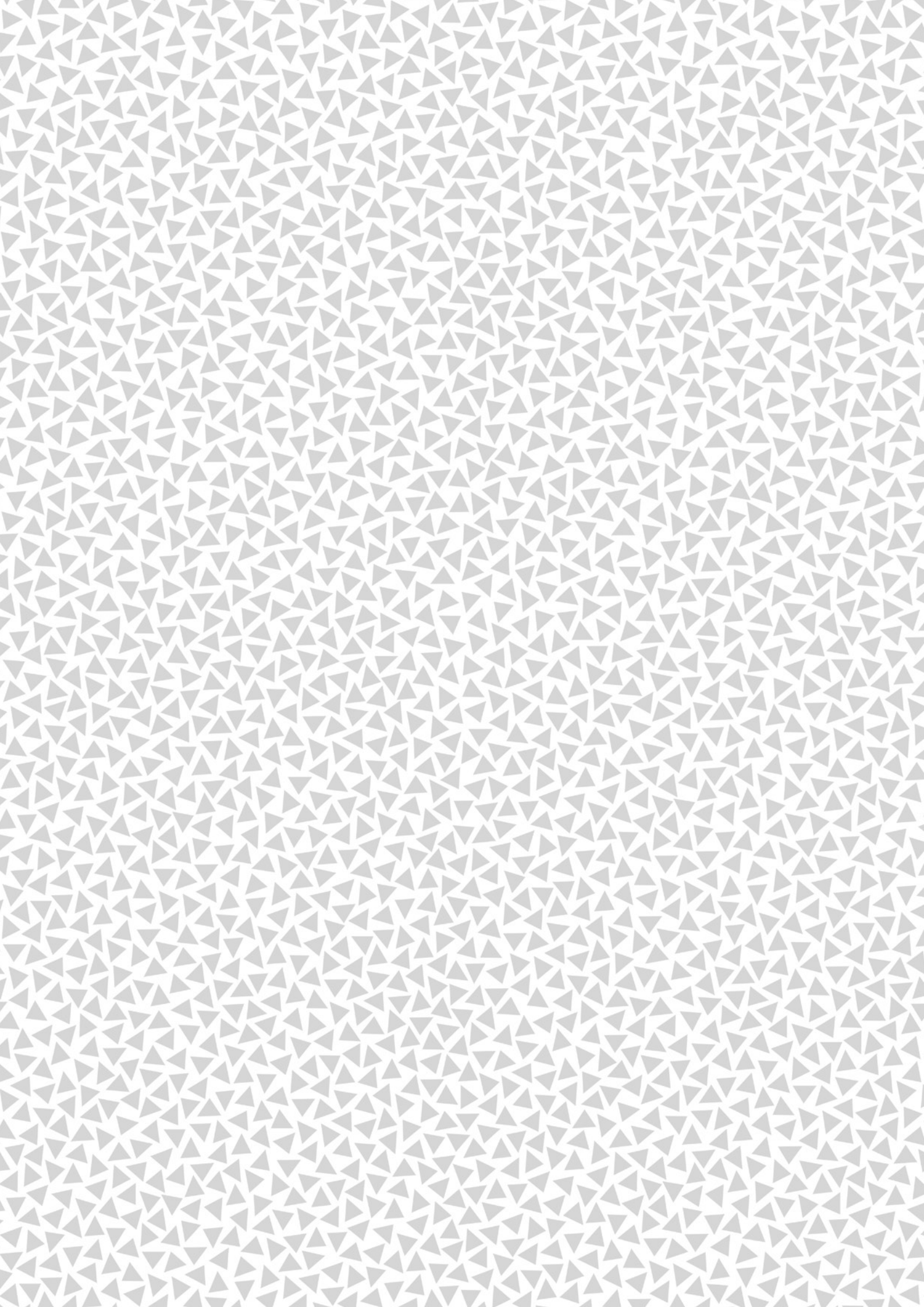


Bemuro



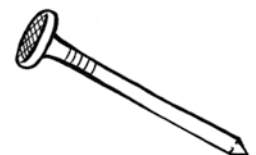
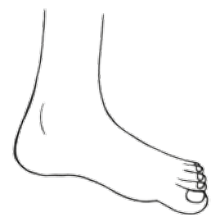
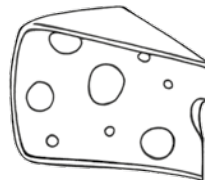
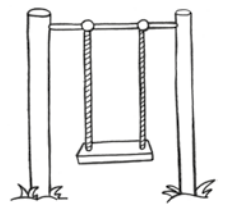
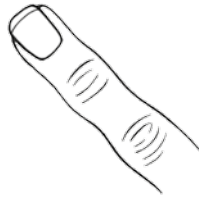
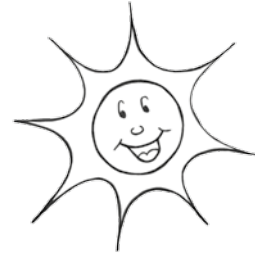
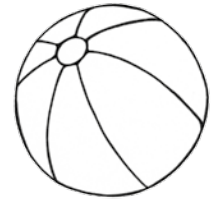
Pituli

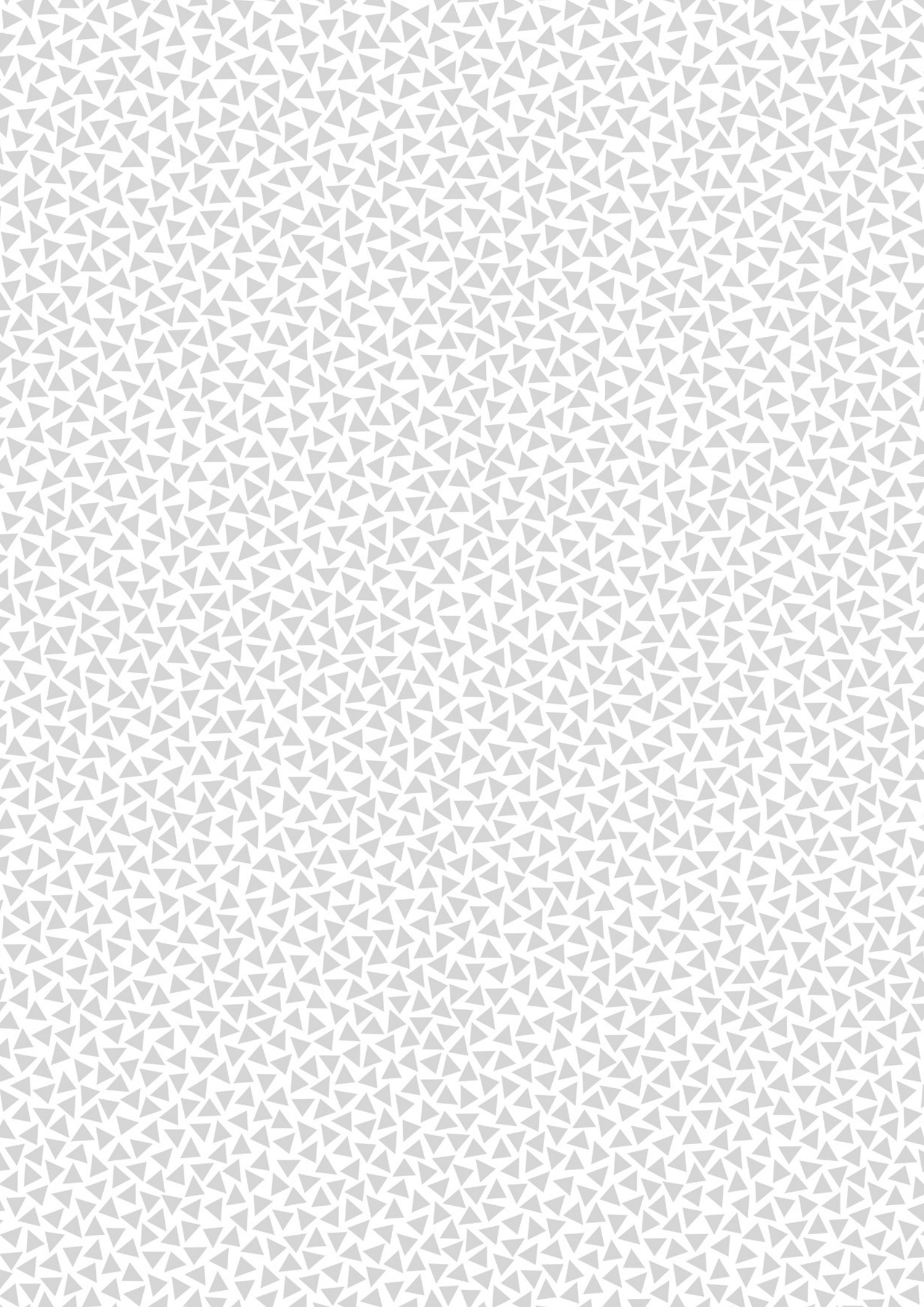
Die Namen der Kinder haben 1 bis 4 Silben. Schneide Kinder und Figuren aus, lass dir die Namen vorlesen und ordne sie je nach Silbenzahl passend zu. Dabei sagst du dir das Wort vor und schwingst die Silben locker vom Hocker mit :-)



Schneide die kleinen Bilder aus und lege sie zu neuen Wörtern → Malstifte, Schere, Kleber.
 zusammengesetzt in die Kästchen, z. B. „Sonne und Brille“
 wird „Sonnenbrille“. Es gibt mehrere Möglichkeiten, aber es
 soll kein Bild übrig bleiben. Schwinge die Silben dazu.

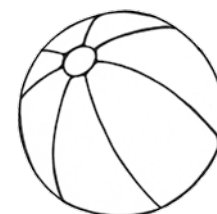
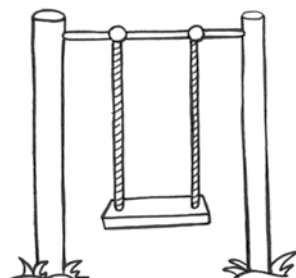
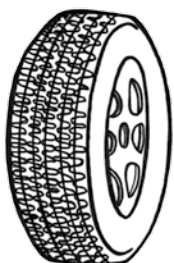
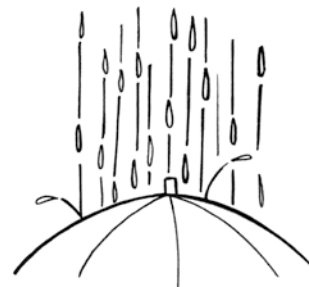
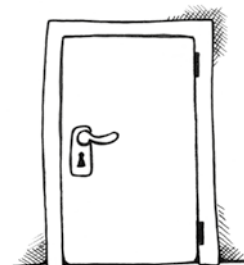
| | |
|--|--|
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |



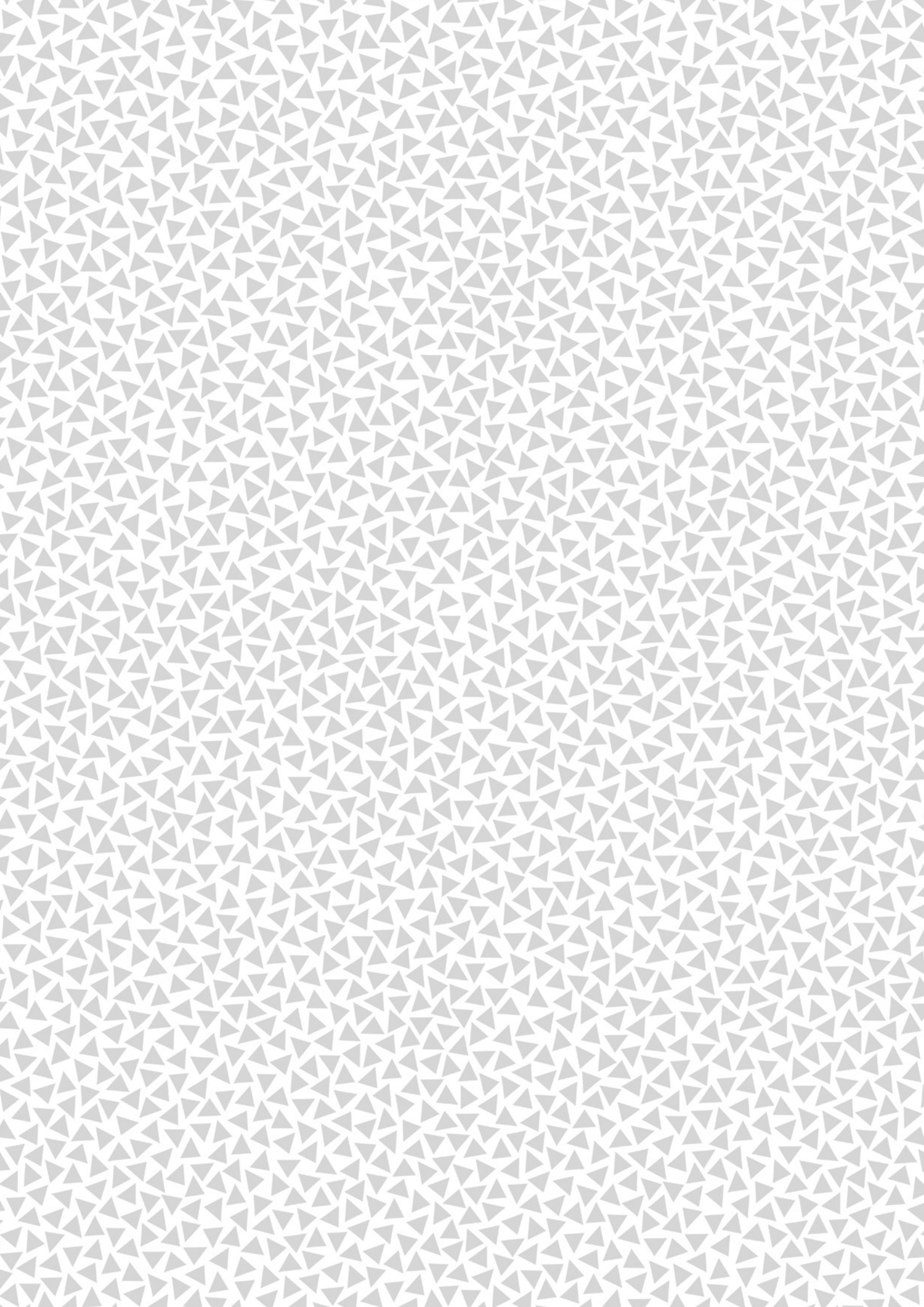


Schneide die kleinen Bilder aus und füge sie zu neuen Wörtern zusammen. Lege dann die der Silbenanzahl entsprechende Anzahl TROLLI-Chips daneben und schwinde die Wörter in Silben mit.

→ Malstifte, Schere, Trollichips o.ä.



Lösung: Vogelkäfig, Eisbär, Autoreifen, Federball, Regenschirm, Schaukelpferd, Haustür, Seehund



Wenn du mal im Wald spazieren gehst, kannst du alle Dinge, die du siehst, in Silben sprechen. Dazu machst du die passende Anzahl Schritte, z. B. „A-mei-sen-hü-gel“ (fünf Schritte).

→ Malstifte.





TROLLI-Heft

Phonologische Bewusstheit Silben und Rhythmus

Liebe TROLLI-Fans!

In diesem Heft hat TROLLI für euch viele lustige Spiele und Ausmalbilder gesammelt!

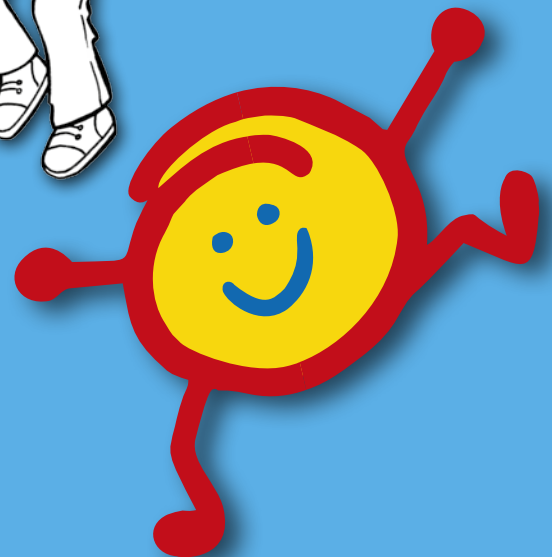
Mit diesen Übungen könnt ihr Wortlängen, Silben und den Rhythmus von Wörtern kennen lernen.

Wir wünschen euch ganz viel Spaß beim Ausschneiden, Würfeln und Geschichten-erzählen mit unserem TROLLI!

Wenn ihr Lust habt, schreibt TROLLI doch mal, wie euch die Hefte gefallen haben :-)

Euer TRIALOGO Team

To-ma-te



TRIALOGO Verlag
Bücklein & Joekel GbR
Postfach 102117
D-78421 Konstanz

Artikel-Nummer: 83404
Stand: 04/2013
Version: 1.0
ISBN-Nummer: 978-3-930938-55-1